

Kramer Junst und Kurtzweyl

Barockfest am Wasserschloss zu Ahrensburg

Am 27. und 28. Septembre A.D. 2008

Die Sinne Taumeln machen

Kulturprogram

PDF



Ihro hochherrschaftlich Gnaden geruhen bekannt machen zu lassen:

In Sorge um unsere innig geliebten Unterthanen haben wir uns entschlossen allhier ein Divertissement für alle Bürgerinnen und Bürger zuzulassen.

Den Kaufleuten und braven Handwerkern sei huldvollst verstattet auch am Sonntage Handel zu treiben, so sie sich der Ordnung unterziehen, denn niemand als wir wissen besser, welch Segen vom prosperierenden Handel ausgeht. Fernerhin sollen diverse Refraichments gereicht werden, selbst a la Mode Turque um Körper und Geist zu stärken.

Der geistigen Stärkung aber dienen zu allererst le Beaux-arts, die schönen Künste. La Musique, e le Theatre. Weytora lässt allerfeinste Tanzmusik hören und Mirandolina und Baptiste lassen beim großen kleinen Welttheater eure Seelen klingen wie eine Viola. Die Märchenerzählerin öffnet Mamsellchen und le Petit Kavalier ihr Schatzkästlein und staunenswerte Fabelwesen machen den Marktplatz zum Mirakel.

Exzeptionell lasse ihro Gnaden le Peuple, das geliebte Volk, an hochdero Leben partizipieren. Ob beim morgendliche Antechamber wo es jedermann permittiert sei seine Bitten und Anliegen, wenn auch untertänigst, vorzutragen, oder beim musikalischen Tafelkonfekt wo ihro Gnaden geruhen dero Befähigung zum Kompositeur unter Beweis zu stellen. Die Schule der Lakaien lehrt schon die Jüngsten, was wahre Dienstbarkeit dem einfachen Menschen abverlangt. Ob man Contenance, Geschicklichkeit oder Dienststeifer zeigen soll, nur die hohe Herrschaft allein bestimmt wer deroeinst in Ihre Dienste treten mag.

Den Festtag gänzlich zum Strahlen bringt das Rossballett, das sonst den Augen des gemeinen Mannes verborgen bleibt. Das Notturmo wo la Musique und Le Theatre sich die Hände reichen wie zum Menuett, krönt ein wenn auch bescheidenes Feuerwerk, das das dankbare Volk zu Ehren seines Herrschers abbrennen lässt, bevor er, um den Tag zu schließen, in der Portchaise entschwindet.



Jene würzen die Festine:

Le Doleur

Menuett und Gavotte e.t.c. karessieren die Sinne, wenn auch die Instrumente die des einfachen Mannes sind. Wenn sie zum Tanze spielen, so fügt sich zum Hörgenuss ein Bonbon für Eure Augen.

Mirandolina e Baptiste, das große, kleine Welttheater

Sie erzählen Geschichten von Liebe und Hass, von Mann und Frau, voilà von dem was uns bewegt und unsere Herzen in Aufruhr versetzt.

Theatro Aurora

Fabel und Zauberwesen, die Euch die Sinne rauben könnten wüsste man nicht, dass sich dahinter Komödianten verbergen. Mag ihre Größe ins Gigantische reichen so bleibt es doch nur Mummenschanz.

Die Märchenerzählerin

Im schneeweißen Zelt erwartet sie Ihre Zuhörer. Zauberwelten werden offenbar wenn sie tradiert. Da öffnen sich die Herzen von so manchen Mamsellen und selbst le petit Kavalier staunt wie nie zuvor.

Ihro hochherrschaftlich Gnaden

Zur Gänze Herrscher und doch den geliebten Untertanen zugetan ist er der Sonne gleich. Wo er erscheint wird man anheischig, versucht von seinem Glanz ein wenig auf sich zu ziehen, doch die Etikette lässt nur eine Winzigkeit zu. Es versteht sich von selbst, dass er ein wahres Musenkind, sich auf die schönen Künste versteht wie kein zweiter und auch der Umgang mit dem gemeinen Mann gerät ihm zur Kunstform.

Henry der Lakai

Scheinbar zum Dienen geboren und liebdienersich wenn er vor seinem Herren steht „Contenance“ könnte sein zweiter Name sein, so meint man, doch kaum dreht die Herrschaft ihm den Rücken zu wird er zum misanthropischen Philosophen, der mürrisch vor sich hintrottend die Welt aus ihren Angeln heben möchte.

Der Amtmann

Auch er ist von gewissem Adel, wenn auch als Viertgeborener mittellos bis er jene Anstellung fand. Nun dient er der Herrschaft voller Hingabe, auch und manchmal mit besonderer Lust wenn es gilt voll Härte die „allerhöchste Weisung in des Pöbels Niederungen zu pflanzen wie eine Degenspitze.“

Der Gendarm

Dem Pulverdampf unzähliger Schlachtfelder ist er entronnen, wer ihn sieht, weiß was ein Haudegen ist. So steht er ungerührt auch wenn von „Oben“ her der Donner grollt. Er ist Hüter seiner Stadt, väterlicher Freund für so manchen, und hat sich eine Mamsell in sein Herz gestohlen wird auch er noch einmal Kavalier.



A votre Plaisir den 27. Septembre

An der Bühne

11.00 Der Weckruf
 11.30 Das Antechamber
 12.30 Le Doleur
 13.15 Mirandolina e Batiste
 14.00 Les Dance
 14.45 Die Schule der Lakaien
 15.45 Das Rossballett
 16.30 Das große kleine Welttheater
 17.15 Das musikalische Tafelkonfekt
 18.00 Le Doleur
 19.00 Mirandolina e Batiste
 19.45 Das Notturmo
 21.00 Der Gendarm läutet das Ende ein

Im Märchenzelt

13.00, 15.00, 17.00
 Ihr Märchenschatz ist der Erzählerin
 Schlüssel zu Euren Herzen

A votre Plaisir den 28. Septembre

An der Bühne

11.00 Der Weckruf
 11.30 Das Antechamber
 12.15 La Doleur
 13.00 Mirandolina e Batiste
 13.45 Le Dance
 14.30 Das Rossballett
 15.15 Die Schule der Lakaien
 16.00 Das große kleine Welttheater
 16.30 La Doleur
 17.15 Mirandolina e Baptiste
 18.00 La petite Divertissement
 19.00 Ihro hochherrschaftlich Gnaden
 entschwinden

Im Märchenzelt

13.00, 15.00, 17.00
 Weit öffnet sie Ihre Schatztruhe
 Euch zu bezaubern



Barock live mit Kramer Zunft und Kurtzweyl